



Jüdische Kulturwochen

Stuttgart 2005

Aus Trümmern bauen 7. - 24. November

Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg, KdöR
In Zusammenarbeit mit dem Kulturamt der Stadt Stuttgart und der vhs Stuttgart



Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg (IRGW) veranstaltet die jüdischen Kulturwochen Stuttgart, um einer breiten Öffentlichkeit die lebendige jüdische Kultur zu präsentieren.

In diesem Jahr blicken wir auf 60 Jahre Ende der Shoa und 40 Jahre diplomatische Beziehungen zwischen Deutschland und Israel zurück. Angesichts dessen erhält das Thema Judentum in Deutschland eine besondere Brisanz. "Aus Trümmern bauen", das Motto der Jüdischen Kulturwochen zeigt, dass trotz der Shoa ein Band zwischen Juden und Nichtjuden und zwischen Israel und Deutschland geknüpft wurde.

Durch die Zuwanderung jüdischer Emigranten aus den GUS-Staaten in die Bundesrepublik Deutschland haben die Kulturaktivitäten der jüdischen Gemeinde in den vergangenen Jahren einen enormen Aufschwung genommen. Die Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg ist während der letzten zehn Jahre von zirka 900 Mitgliedern auf über 3000 Mitglieder angewachsen. Sie will sich in Folge davon verstärkt als jüdische Gemeinschaft nach außen hin präsentieren. Aber auch in der nicht-jüdischen Gesellschaft ist das Interesse an jüdischer Kultur gestiegen.

Die Kulturwochen vom 7. und 24. November in Stuttgart bieten die Möglichkeit, die Facetten jüdischer Kultur näher kennen zu

lernen, sich damit auseinanderzusetzen und das Judentum als lebendigen Bestandteil unserer heutigen Gesellschaft zu erleben.

Unser besonderer Dank gilt der Landeshauptstadt Stuttgart, dem Land Baden-Württemberg, der LBBW und der DaimlerChrysler AG, die mit ihrer großzügigen finanziellen Unterstützung die Durchführung der Jüdischen Kulturwochen 2005 möglich gemacht haben.

Wir danken den beteiligten Kulturinstitutionen, allen voran der Südwestdeutschen Konzertdirektion Russ GmbH, der Stadtbücherei und der Volkshochschule (vhs stuttgart), die mit ihren Veranstaltungen dazu beitragen, dass ein vielfältiges Programm für alle Interessen und jedes Alter zustande kam. So können wir bekannte Persönlichkeiten aus der jüdischen Musik-, Kultur- und Geisteswelt vorstellen und die verschiedenen Bereiche der Kultur und der Religion präsentieren.

Allen, die unsere Veranstaltungen besuchen, wünschen wir dabei viel Freude, wertvolle Erfahrungen und gute Begegnungen.

Barbara Traub
Vorstandssprecherin der IRGW

Informationen zu den Veranstaltungen:

Israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg (IRGW)

Frau Siwan Schwalm
Hospitalstr. 36
70174 Stuttgart
Telefon: 0711 / 228 36 22 (Telefonzeiten siehe bei Vorverkauf)
Fax: 0711 / 228 36 36
E-Mail: schwalm@irgw.de

Kartenvorverkauf und Anmeldungen:

IRGW: (Für die Veranstaltungen am 12.11., 13.11., 14.11., 17.11., 20.11., 22.11.):
Telefon: 0711 / 228 36 22
Fax: 0711 / 228 36 36
E-Mail: schwalm@irgw.de
Schriftliche Bestellung: Siwan Schwalm, IRGW, Hospitalstr. 36, 70174 Stuttgart
Direktverkauf: IRGW, Eingang Firnhaberstr. 9, 70174 Stuttgart
Öffnungszeiten Kartentelefon und Direktverkauf: Mo bis Do 9.00 bis 13.00 und 14.00 bis 16.00 Uhr, Fr 9.00 bis 13.00 Uhr
An den jüdischen Feiertagen (4./5. 10., 12.10. nachmittags, 13.10., 17.10. nachmittags bis 19.10., 24.10. nachmittags bis 26.10.) ist das Büro nicht besetzt und kein Vorverkauf in der IRGW möglich.
Kartenversand nur bei vorheriger Bezahlung, bar oder mit Verrechnungsscheck

Ticket Center im Breuninger:

Telefon: 0711 / 21 11 540, Fax: 0711 / 234 83 43
Marktstr. 1 bis 3, 70173 Stuttgart
Öffnungszeiten: Mo bis Sa 10.00 bis 20.00 Uhr
E-Mail: info@TicketCenter-online.de; online unter www.TicketCenter-online.de

Buchhandlung IMPULS: (Für die Veranstaltungen am 12.11., 13.11., 14.11., 17.11., 20.11., 22.11.):

Telefon: 0711 / 615 15 79
Rotenbühlstr. 84, 70178 Stuttgart
Öffnungszeiten: Mo bis Fr 12.00 bis 18.00 Uhr

vhs stuttgart (Für die Veranstaltungen am 2.11., 16.11., 20.11., 11.00 und 16.00 Uhr, 24.11.):

persönlich, telefonisch oder schriftlich
vhs stuttgart, TREFFPUNKT Rotenbühlplatz, Rotenbühlplatz 28, 70173 Stuttgart
oder Fritz-Elsas-Str. 46 - 48, 70174 Stuttgart
Telefon: 0711 / 1873-800
Fax: 0711 / 1873-709
E-Mail: anmeldung@vhs-stuttgart.de

Altes Schauspielhaus (10.11., 20.30 Uhr):

Telefon: 0711/ 226 55 05
Kleine Königstraße 9, 70178 Stuttgart
Mo bis Sa 10.00 bis 14.00 und 17.00 bis 20.00 Uhr

Literaturhaus (15.11., 20.00 Uhr):

Telefon: 0711 / 28 42 90-4
Direktverkauf: in der Buchhandlung im Literaturhaus, Breitscheidstr. 4, 70174 Stuttgart
Öffnungszeiten Buchhandlung und Telefon: Di bis Fr 12.00 bis 20.00 Uhr, Sa 10.00 bis 16.00 Uhr

Theaterhaus (20.11., 20.00 Uhr, 22.11.):

Telefon: 0711 / 40 207-20
E-Mail: tickets@theaterhaus.com
Direktverkauf: an der Theaterkasse im Theaterhaus, Siemensstr. 11, 70469 Stuttgart
Öffnungszeiten Kasse und Kartentelefon: täglich 10.00 bis 21.30 Uhr

Konzertdirektion Russ (22.11.):

Telefon: 0711 / 163 53 21
Charlottenplatz 17, 70173 Stuttgart
Mo bis Fr 9.00 bis 18.00 Uhr

Stadtbücherei Stuttgart (23.11.):

im Wilhelmshaus
Kartenreservierung unter Telefon 0711 / 216-5788 oder -5726 oder unter E-Mail: stadtbuecherei.veranstaltungen@stuttgart.de

Die Jüdischen Kulturwochen Stuttgart 2005 werden von der Israelitischen Religionsgemeinschaft Württemberg veranstaltet

Kooperationspartner sind:

Altes Schauspielhaus
Deutsch-israelische Gesellschaft
Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Stuttgart e.V. (GCJZ)
Impuls - russisch-deutsches Infoblatt
Konzertdirektion Michael Russ GmbH
Literaturhaus Stuttgart e.V.

Stadtarchiv Stuttgart
Stadtbücherei Stuttgart
Stadtteilbücherei Feuerbach
Stadtteilbücherei Stammheim
Stuttgarter Musikschule
Theaterhaus Stuttgart
volkshochschule stuttgart e.v. (vhs).

Unser Dank für die großzügige Unterstützung der Jüdischen Kulturwochen geht an:

STUTTGART



Mit freundlicher Unterstützung
des Kulturamts der Stadt Stuttgart



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

Stiftung

Landesbank Baden-Württemberg

LB BW

DAIMLERCHRYSLER



Jüdische Kulturwochen Stuttgart 2005 Aus Trümmern bauen

Mo, 7. Nov. 17.00 Uhr	Eröffnungsveranstaltung Begrüßung: Barbara Traub M.A. Vorstandssprecherin der IRGW Grüßworte Podiumsdiskussion "40 Jahre deutsch-israelische Beziehungen" mit Ascher ben Nathan, dem ersten Botschafter des Staates Israel in Deutschland Prof. Dr. Michael Wolffsohn, Bundeswehruniversität München Dr. Kurt-Jürgen Maaß, Institut für Auslandsbeziehungen, Stuttgart Moderation: Ulrich Sahn Musikalische Umrahmung: Junges Kammerorchester Stuttgart Im Anschluss: Vernissage der Ausstellung "Integration der jüdischen Immigranten in Stuttgart und der Region"	Rathaus Stuttgart Großer Sitzungssaal
Di, 8. Nov. 20.00 Uhr	Vernissage der Ausstellung Edward Serotta "Juden in Deutschland heute" Es spricht Meinhard M. Tenné, IRGW Larysa Kalikhman singt jiddische Lieder, Begleitung: Dora Kalikhman	Stadtteilbücherei Feuerbach
Mi, 9. Nov. 20.00 Uhr	Stunde der Besinnung "Antisemitismus in Deutschland – wo stehen wir heute, 60 Jahre nach Ende der Shoa?" mit Prof. Dr. Wolfgang Benz von der TU Berlin	Rathaus Stuttgart, Großer Sitzungssaal
Do, 10. Nov. 14.00 bis 19.00 Uhr	Kolloquium: Neue Quellen und Forschungen zur Geschichte der Juden in Württemberg seit 1945. Dr. Michail Fundaminski, Stuttgart Dr. Martin Häußermann, Ludwigsburg, Dr. Roland Müller, Stuttgart, Prof. Dr. Julius Schoeps, Potsdam	TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Robert-Bosch-Saal
Do, 10. Nov. 19.30 Uhr	Lena Gorelik liest aus ihrem Roman "Meine weißen Nächte" – eine humorvoll-melancholische Schilderung einer jungen Einwanderin	Stadtteilbücherei Stammheim 2,00 €
Do, 10. Nov. 20.30 Uhr	Lesung aus dem Tagebuch der Anne Frank	Altes Schauspielhaus, Theater unterm Dach 12,50 € / 5,00 €
Sa, 12. Nov. 20.00 Uhr	Kantorenkonzert mit den weltberühmten Kantoren Chaim Adler, Naftali Herstik, Asher Hainowitz und mit Raymond Goldstein, Klavier Moderation: Dr. Motti Friedmann	Synagoge Stuttgart 13,00 € / 10,00 €
So, 13. Nov. 19.30 Uhr	Konzert mit dem Duo Levitan, Bratsche und Klavier und Lesung mit Bürgermeisterin Gabriele Müller-Trimbusch Konzeption: Barbara Traub, M.A.	Theater "Die Rampe" 5,00 € / 3,00 €
Mo, 14. Nov. 14.30 Uhr	Kinderveranstaltung: Mein Name im Quadrat. Die Geschichte der hebräischen und anderer Schriften Kalligraphie mit hebräischer Schrift für Kinder	Stadtteilbücherei Feuerbach
Mo, 14. Nov. 19.30 Uhr	Konzert Larissa Gerstein "Zwei Wege" Die Politikerin, frühere Vizebürgermeisterin von Jerusalem und Sängerin singt hebräische, russische und englische Lieder	Karl-Adam-Haus 8,00 € / 6,00 €
Di, 15. Nov. 20.00 Uhr	Lesung Eli Amir Der mit zahlreichen Preisen ausgezeichnete Schriftsteller im Gespräch mit Prof. Dr. Anat Feinberg	Literaturhaus 7,00 € / 5,00 €
Mi, 16. Nov. 19.00 Uhr	Führung durch die Synagoge mit Rachel Dror	Synagoge Stuttgart Anmeldung erforderlich bei vhs stuttgart (H05/2159) 6,50 €
Do, 17. Nov. 19.30 Uhr	Vortrag von Rabbiner Dr. h.c. Joel Berger zum 900. Todestag des großen rabbinischen Gelehrten Raschi	Haus der Geschichte 5,00 € / 3,00 €
Sa, 19. Nov. 19.00 Uhr	Eröffnung des dreitägigen Wizo-Basars	Gemeindesaal der IRGW
So, 20. Nov. 11.00 bis 20.00 Uhr	Wizo-Bazar	Gemeindesaal der IRGW
So, 20. Nov. 11.00 und 16.00 Uhr	Kinderprogramm: Theaterhaus Alpenrod spielt: Pezettino, das kleine Ich bin Ich.	TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Robert-Bosch-Saal 3,00 € / Erw. 4,00 € (vhs)
So, 20. Nov. 20.00 Uhr	Tanzgruppe Lior Lev Facetten der Geschichte Israels im Tanz	Theaterhaus T3 13,00 € / 10,00 €
Mo, 21. Nov. 10.00 bis 18.00 Uhr	Wizo-Bazar	Gemeindesaal der IRGW
Di, 22. Nov. 20.00 Uhr	Pop-Konzert mit der weltberühmten israelischen Sängerin NOA und Band	Theaterhaus T1 (Konzertdirektion Russ) 32,00 €
Mi, 23. Nov. 20.00 Uhr	Joshua Sobol liest aus seinem neuen Roman "Whisky ist auch in Ordnung" Moderation: Prof. Dr. Anat Feinberg	Stadtbücherei im Wilhelmshaus 7,00 € / 5,00 €
Do, 24. Nov. 19.30 Uhr	Spielfilm und Gespräch "Der Tango der Rashevskis" (Tragikomödie, Regie: Sam Garbarski, Frankreich 2003)	TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Robert-Bosch-Saal 4,50 € / 3,50 € (vhs)

Ausstellungen und weitere Veranstaltungen im Rahmen der Jüdischen Kulturwochen Stuttgart:

Mi, 2. Nov. 20.00 Uhr	Dr. Walter Mogg Israel und der Nahe Osten. Eine Bestandsaufnahme Vortrag mit Diskussion	TREFFPUNKT Rotebühlplatz, Robert Bosch Saal 4,00 € (vhs)
Do, 3. bis Sa, 26. Nov.	Ausstellung: Juden in Deutschland heute Photographien von Edward Serotta Geöffnet: Di, Do, Fr 14 bis 19 Uhr, Mi, Do, Sa 10 bis 13 Uhr	Stadtteilbücherei Feuerbach
Mo, 7. bis Do, 24. Nov.	Ausstellung "Integration der jüdischen Immigranten in Stuttgart und der Region" Geöffnet: Mo bis Fr 8.00 bis 18.00 Uhr	Rathaus Stuttgart, 3. Obergeschoss, Seitenflügel Altbau